Stadt-Theater.

Direktion: Anton Hartmann.

Montag, den 30. April:
12. Abonnements-Vorstellung:

Aufang ½8 Aufang ½8

Das Glöckchen des Eremiten

Komische Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen des Bodey Germon. Zeitlich bearbeitet von G. Graß. Musik von Aime Maillart.

Dirigent: Herr Musikdirektor Sauer. — Regie: Herr Teller.

Personen:

Rathsherr, ein reicher Bäcker	Herr Wolle
Margarete, seine Frau	Frau Bellig-Bertram
Gelmar, Dragoner-Unteroffizier	Herr Bertolff
Stolzin, erster Knecht des Rathsherr	Herr Grimhorst
Nicole Grégoire, eine arme Bäuerin	Frl. Kromer
Ein Wirthsjunge	Herr Galper
Ein Dragoner-Trompeter	Herr Rahn
Ein Dragoner	Herr Brehm

Dragoner, Bauern und Bäuerinnen.

Ort: Ein französisches Gebirgsdorf, nicht weit von der spanischen Grenze. — Zeit: 1701, gegen Ende des Cevennen-Krieges.

Einlagern im 3. Akt:

„Wenn man beim Wein sitzt", Lied von Mr. gesungen von Herrn Bertolff.

„Im Herzen der Erhabenheit". — „Spitzen-Variationen".

Kasse nach dem 2. Akt.

Preise der Plätze:

Parterre-Loge	4 M.	— Pf.	
Balkon und Mittel-Loge	3 „	— „	
Seiten-Loge	2 „	50 „	
Parquet	2 „	— „	
Seit-Parquet	1 „	50 „	
Nummerirte Parterre	1 „	25 „	
Parterre (Erhöhung)	1 M.	— Pf.	
2. Rang Balkon	1 „	— „	
2. Rang	— „	75 „	
Stehler-Bühne	— „	60 „	
Gallerie	— „	40 „	

Ohne Gültig.

Textbücher sind an der Kasse zu haben.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang pünktlich ½8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag, den 1. Mai 1900. 13. Abonnements-Vorstellung.

Die Hochzeit des Figaro

Komische Oper in 4 Akten von Beaumarchais. Musik von W. A. Mozart.

Geöffnet Zur Richten und Angeber.